

Präsentation der Volksgruppenvolkshochschulen des Burgenlandes

Die Volkshochschulen der Burgenländischen Kroaten, der Burgenländischen Ungarn sowie der Burgenländischen Roma sind seit vielen Jahren ein wesentlicher Bestandteil der österreichischen Bildungslandschaft. Mit Bildungsangeboten in den Bereichen Sprache, kulturelle Vermittlung, Geschichte und Demokratie sowie Erinnerungs- und Gedenkarbeit tragen sie maßgeblich zum gegenseitigen Verständnis und zur gesellschaftlichen Verständigung in Österreich bei. Dabei spielt auch das Erlernen von Frieden – als aktives Einüben von Toleranz, Dialogbereitschaft und respektvollem Miteinander – eine zentrale Rolle.

Ein Grundprinzip der Burgenländischen Volkshochschulen ist es, die besondere historische Entwicklung und die kulturelle Vielfalt des Burgenlandes in den Mittelpunkt ihrer Arbeit zu stellen. Die Sprachen und Traditionen der Volksgruppen haben dieses Bundesland wesentlich geprägt. Es war daher ein naheliegender und richtiger Schritt, diese Vielfalt auch strukturell sichtbar zu machen – durch die Gründung eigener Volksgruppen-Volkshochschulen.

So wurde 1985 die Volkshochschule der Burgenländischen Kroaten ins Leben gerufen, 1990 folgte jene für die ungarische Sprache und Kultur, und 1999 schließlich die Roma Volkshochschule Burgenland. Diese Einrichtungen leisten nicht nur Bildungsarbeit, sondern fördern aktiv den interkulturellen Dialog und eine Kultur des friedlichen Zusammenlebens.

Mit dem einzigartigen Modell der Volksgruppen-Volkshochschulen nimmt das Burgenland österreichweit eine Vorreiterrolle ein – ein Idealfall, den es sonst in keinem anderen Bundesland gibt.

In diesem Sinne kann das Burgenland als Vorbildregion gelten: Hier wird Vielfalt nicht nur gelebt, sondern als Bereicherung anerkannt und gefördert. Unsere Volksgruppen-Volkshochschulen sind dabei unverzichtbare Partner in der Bildungsarbeit – gerade auch im Sinne einer friedvollen, offenen und solidarischen Gesellschaft.

Kontaktdaten:

Mag.^a Ursula Foki (Burgenländische Volkshochschulen)

Josef Mersich (Volkshochschule der Burgenländischen Kroaten)

Mag. Attila Somogyi (Volkshochschule der Burgenländischen Ungarn)

Horst Horvath (Roma Volkshochschule Burgenland)



Wir sind, wo Sie sind.
**BURGENLÄNDISCHE
VOLKSHOCHSCHULEN**



**BURGENLÄNDISCHE
MAGYAROK NÉPFŐISKOLÁJA
VOLKSHOCHSCHULE
DER BURGENLÄNDISCHEN UNGARN**

